



Fachvortrag von frohNatur
Nico Allemann /
Naturnaher Gartenbau
Di. 11. Januar 2022, 19.30 Uhr,
Saal Langendorf

Häckseltouren jeweils am Dienstag

- 20. Dezember 2022
- 24. Januar 2023
- 21. Februar 2023
- 21. November 2023
- 19. Dezember 2023

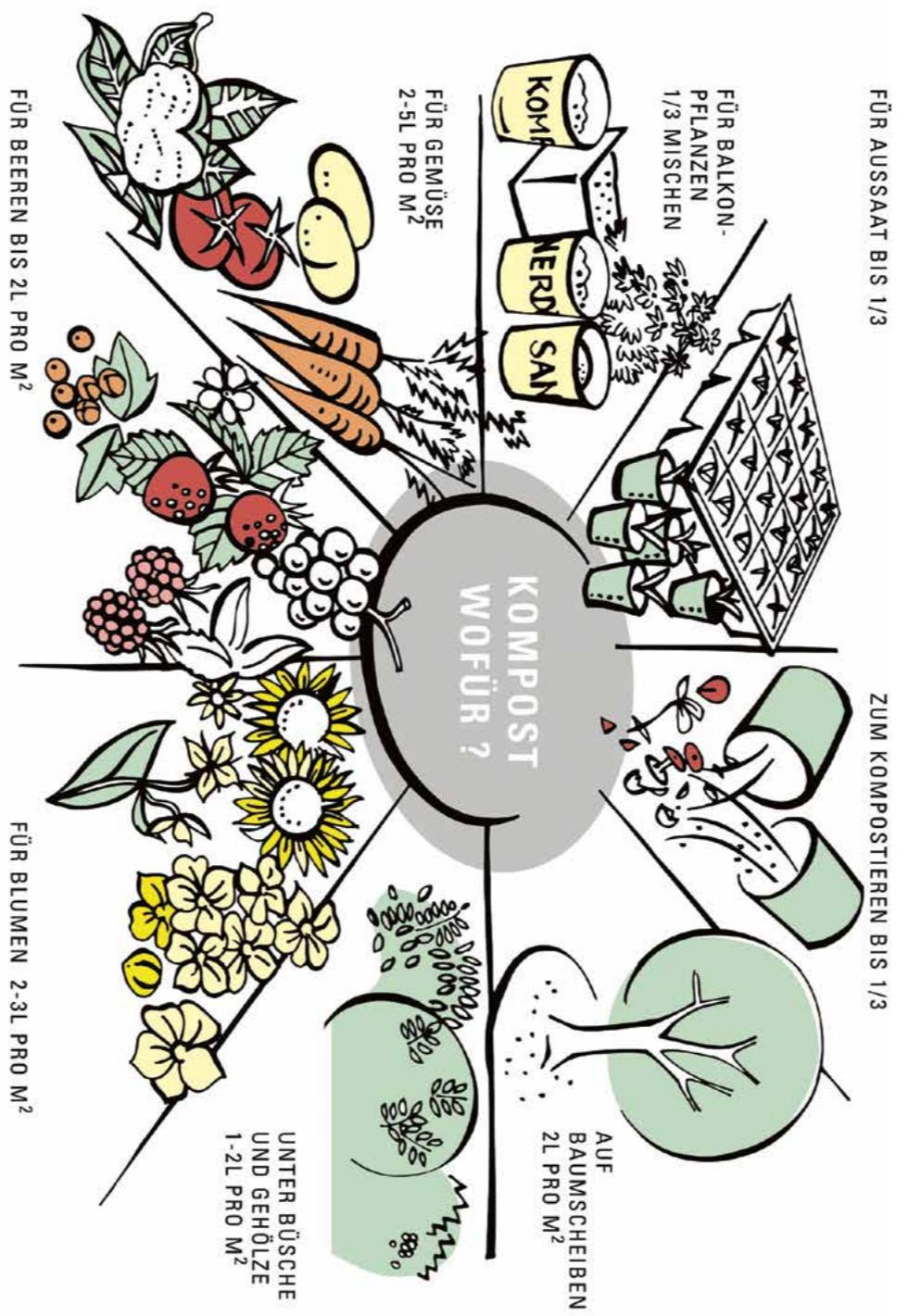
Voranmeldung spätestens am Vortag bei
Schneider Transporte AG: 032 618 11 55 oder mit Formular
www.schneider-transporte.ch/anmeldung-haeckseldienst/

Spezielle Häck
(nebst den reg
Vor Anmeldung
032 618 11 55 o
anmeldung-hae
25. Januar, 22. F



Natürlich
Langendorf

www.langendorf-so.ch/natuerlich



Häckseltouren:
20. Dezember 2022
24. Januar und
21. Februar 2023



Naturkreisläufe nutzen

Kompostieren und mulchen: ökologisch und ökonomisch die sinnvollste Lösung

Ähnlich wie im Wald funktioniert auch im Garten der Kreislauf der Nährstoffe auf perfekte Art und Weise. Küchen- und Gartenabfälle gehören deshalb auf den Kompost. Mit der gewonnenen hochwertigen Komposterde haben Sie alles, was Ihr Gartenboden braucht.

Ob als Schutzschicht in kälteren Jahreszeiten oder als lockeres Strukturmaterial in der Kompostmischung: Ast- und Strauchmaterial gehören nicht einfach in die Grünabfuhr, denn gehäckselt liefern sie wertvolle Dienste im Garten.

Wie kompostiere ich richtig?

Standort und Kompostmischung sind entscheidend

Ideal ist ein Platz im Halbschatten, zugedeckt und geschützt gegen Niederschläge und Hitze.

Auf die Mischung kommt es an

Je vielfältiger die pflanzlichen Abfälle und je sauerstoffreicher die Kompostmischung ist, desto besser verläuft der Rotteprozess. Alle organischen Reststoffe sind mindestens auf Fingerlänge zu zerkleinern. Grobes Gartenmaterial, Holz und Laub versorgen die Mikroorganismen vor allem mit Kohlenstoff. Rasenschnitt und andere farbige organische Reststoffe dagegen steuern wichtige Nährstoffe wie Stickstoff, Phosphor und Kali bei. Faustregel: Diese weichen Zutaten je hälftig gut vermischt mit vorrätigen Holz-schnitzeln oder anderen gröberen Materialien wie zerkleinerten, verholzten Gartenpflanzen etc. garantiert einen schnellen, einwandfreien Abbau und beste Humuserde. Frische Abfälle laufend gabeltief in den Kompostbehälter untermischen und anschliessend etwas Häcksel oder ungesiebte Komposterde darüberstreuen. Auf diese Weise wird die oberste Schicht gelockert und mit dem nötigen Sauerstoff für die Mikroorganismen und Kleinlebewesen versorgt. Gelegentlich etwas Steinmehl darüber streuen, denn dies fördert die mikrobielle Tätigkeit, einen Abbau ohne Gerüche und hält Schnecken und Fliegen fern.

Das gehört in den Kompost: alle Pflanzenreste, Eierschalen, Haare, Teebeutel, Kaffeesatz, Rüstmaterial aus der Küche, Laub, zerkleinertes Astmaterial, Schnittblumen, Topfpflanzen etc., Gras, Heu und Rasenschnitt.
Das gehört nicht in den Kompost: Katzensand, Fleischreste, Plastik, Papier, Alufolien, Asche, Kohle, stark verwurzelte Wildkräuter, Neophyten



Wie verwende ich die gewonnene «Bodennahrung»?

Fein gesiebte Komposterde ist ein hochwertiger Dünger im Gemüse- und Blumengarten und kann mühelos ausgestreut und oberflächlich in den Pflanzkulturen leicht eingearbeitet werden. Doch guter Humuskompost verbessert ebenfalls die Bodenstruktur für eine gute Durchwurzelung, fördert Bodenlebewesen und somit direkt die Bodenfruchtbarkeit. **Auch Topf- und Blumenerden können leicht selbst gemischt werden: 2 Teile Kompost, je 1 Teil Erde und Sand.**

Mulchen – und der Garten blüht auf!

Gartenabfälle in die Grüngutabfuhr? Das war einmal...

Deshalb organisieren wir in unserer Gemeinde dreimal pro Jahr im Januar, Februar und Dezember einen kostenlosen Häckseldienst für Ihren Eigenbedarf, aber ohne Annahme von Küchenabfällen! Ideal ist sauberes, frisches (nicht vermodertes) Grüngut, daumen- bis faustdickes Astmaterial von Bäumen und Sträuchern. Bitte beachten Sie, dass Sie für das Häckselmaterial geeignete Behälter platzieren oder eine Plastikplane bereitlegen. Häckseldauer pro Liegenschaft: max. 10 Minuten.

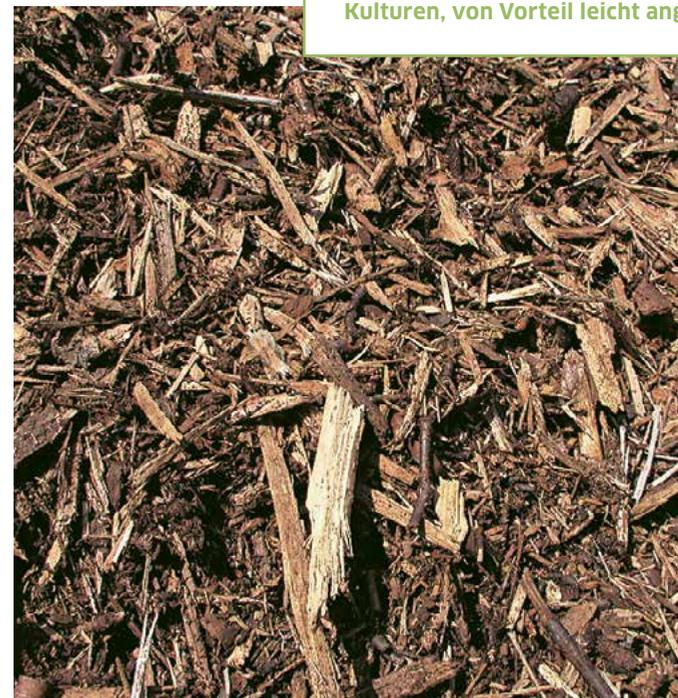
Mulchen lohnt sich

Der Boden unseres Gartens ist vielen äusseren Einflüssen ausgesetzt. Mit dem Auftragen einer Mulchschicht, z.B. aus gehäckseltem Ast- und Strauchmaterial, zerkleinertem Gartenabraum oder Rasenschnitt wird der Boden vor Hitze und Austrocknung geschützt, das Pflanzenwachstum positiv beeinflusst und je nach Material auch die Unkrautbildung vermindert. Im Winter bewahren die Bodenabdeckungen den Boden vor Frost und halten ihn warm. Gleichzeitig dient das Mulchmaterial den Bodenlebewesen als Nahrung und das wärmere Bodenklima sowie der höhere Nährstoffgehalt fördern im Frühling das Wachstum der Pflanzen.

Wie vorgehen?

Vor dem Verteilen des Mulchmaterials muss der Boden aufgelockert und vorhandenes Unkraut entfernt werden. Bitte beachten Sie den unterschiedlichen Einsatz und die empfohlenen Schichtstärken der diversen Mulchmaterialien:

Grob gehäckselte Rinde: 7-10 cm; geeignet für Wege und unter Halbschatten- und Schattenpflanzen;
Feiner Rindenmulch: ca. 5 cm; geeignet für Winterabdeckung; den Wurzelbereich während der Vegetationsperiode von nährstoffliebenden Pflanzen aussparen, da durch den Abbau holziger Materialien Stickstoff gebunden wird, der dann den Pflanzen für ihr Wachstum nicht mehr zur Verfügung steht;
Zerkleinerter Gartenabraum: 5-10 cm, locker gemischt; geeignet für alle Kulturen;
Rasenschnitt: ca. 2-3 cm; geeignet für alle nährstoffliebenden Kulturen, von Vorteil leicht angetrocknet ausbringen.



Mulch auftragen ist grundsätzlich das ganze Jahr über möglich. Eine immense Anzahl Kleinlebewesen wie Kompostwürmer, Spinnmilben, Asseln etc. sowie Mikroorganismen wie Bakterien und Pilze tragen zu einer Verfeinerung Ihrer Erde bei und lassen den Humusgehalt stetig wachsen.

Danke, dass Sie den Recycling-Kreislauf der Natur tatkräftig unterstützen!

Die Umweltschutzkommission Langendorf
www.langendorf-so.ch/natuerlich



Natürlich Langendorf

Langendorf, November 2021

Bildnachweis: Kompostberatung Entsorgung St.Gallen | Text: USK Langendorf

Für weiterreichende Informationen verweisen wir auf die Broschüre «Kompostieren» des Kompostforums Schweiz.
www.kompost.ch sowie www.stadt.sg.ch/home/raum-umwelt/abfall-entsorgung/